



WIR FRAUEN, Rochusstr. 43, 40479 Düsseldorf

Rochusstr. 43
40479 Düsseldorf
Email: info@wirfrauen.de
Fax 0211/492 13 01

Düsseldorf, Dezember 2008

Zur erneuten Verurteilung von Leyla Zana

Leyla Zana, die kurdische Ex-Abgeordnete, Politikerin und Trägerin zahlreicher Friedenspreise, wurde erneut zu zehn Jahren Haft verurteilt. Diese Verurteilung reiht sich ein in eine Vielzahl von Einschüchterungsversuchen seitens der Justiz und des Staates. Elf Jahre ihres Lebens musste sie bereits aufgrund ihrer vorangegangenen Verurteilung im Gefängnis verbringen.

Seitdem wird ein Prozess nach dem anderen gegen sie angestrengt. Offensichtlich soll verhindert werden, dass die regierungskritische Politikerin bei den kommenden Kommunalwahlen kandidiert.

Die Redaktion der WIR FRAUEN protestiert aufs Schärfste gegen dieses Urteil! Das Urteil verstößt gegen das Recht auf Meinungsäußerungsfreiheit und erschwert eine friedliche Lösung der kurdischen Frage.

Wir protestieren gegen den erneuten Versuch, Leyla Zana mundtot zu machen.

Leyla Zana ist eine international anerkannte kurdische Politikerin, die sich seit Jahren für eine politische Lösung der kurdischen Frage in der Türkei einsetzt. Dafür wurde sie bereits mehrfach inhaftiert – gegen ihre Inhaftierung protestierten die Initiative Freiheit für Leyla Zana und WIR FRAUEN immer wieder.

Für ihr Engagement wurde sie vielfach ausgezeichnet, darunter mit dem Aachener Friedenspreis, dem norwegischen Thoralf Rafto-Preis, dem dänischen ‚Preis der Rose‘ und dem Sacharow-Preis des Europa-Parlaments für geistige Freiheit und für Menschenrechte 1995. Die Ehrenbürgerin der Stadt Genf wurde außerdem für den Friedensnobelpreis nominiert, 1997 von amnesty international zur politischen Gefangenen erklärt, und 2005 als eine der 1000 Frauen für den Friedensnobelpreis erneut nominiert.